



AIDA unterstützt SOS Kinderdorf in Äthiopien Kreuzfahrtreederei spendet 100.000 Euro

Stellvertretend für die AIDA Gäste, die Schiffscrew und die Mitarbeiter an Land haben Michael Ungerer, President AIDA Cruises und Monika Griefahn, Direktorin für Umwelt und Gesellschaft bei AIDA Cruises eine Spende in Höhe von 100.000 Euro an den SOS-Kinderdorf e.V. übergeben.

Die Organisation finanziert damit die Renovierung des SOS-Kinderdorfes in Addis Abbeba, Äthiopien. Derzeit leben dort 150 Kinder, deren Eltern verstorben sind bzw. in äußerst prekären Verhältnissen leben, sodass ein Verbleib der Kinder in ihren Familien nicht möglich ist.

„Mit unserer Spende möchten wir Kindern, die nicht das Glück hatten, unbeschwert aufzuwachsen, neue Hoffnung schenken. In den SOS-Kinderdörfern finden sie ein liebevolles Zuhause und den Weg in eine bessere Zukunft“, unterstreicht Michael Ungerer.

Der Spendenbetrag ist der Erlös aus einer Tombola, die das Unternehmen jedes Jahr traditionell zu Silvester auf den AIDA Clubschiffen veranstaltet. „Wir freuen uns über die ungebrochen hohe Bereitschaft unserer Gäste, die, gemeinsam mit AIDA, Jahr für Jahr Verantwortung für die Schwächsten übernehmen“, so Monika Griefahn.

Die Unterstützung sozialer und kultureller Projekte ist ein wichtiger Teil der AIDA Unternehmenskultur und eine Herzensangelegenheit. Das Unternehmen unterstützt die gemeinnützige Organisation SOS-Kinderdorf e.V. deshalb regelmäßig bei weltweiten Projekten für bedürftige Kinder.

„Wir sind dankbar, verlässliche Partner wie AIDA an unserer Seite zu haben. Mit der finanziellen Unterstützung des Unternehmens können wir das SOS-Kinderdorf in Addis Abbeba für die Kinder nach rund 30 Jahren renovieren und damit wirksam helfen“, sagt Elke Tesarczyk, stellv. Geschäftsführerin SOS-Kinderdorf e.V.

Rostock, 18.04.2013